Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 41 (1985)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der WWF (World Wildlife Fund) ist eine unabhängige Natur- und Umweltschutzorganisation mit Sitz in der Schweiz. Er hat in der ganzen Welt schon gegen 3000 Naturschutzprojekte durchgeführt oder unterstützt. Schwerpunkte im Ausland sind der Schutz der Meere und seiner Bewohner (insbesondere Wale, Robben, Meeresschildkröten), der Schutz der Tropenwälder und Feuchtgebiete. In der Schweiz befasst sich der WWF mit allen Bereichen des Natur- und Umweltschutzes: Erhaltung von Lebensräumen und Landschaften, Bekämpfung der Vergiftung von Luft, Boden und Wasser, Kampf gegen das Waldsterben, Umwelterziehung an den Schulen, Information der Bevölkerung.

Der WWF ist heute mit 130'000 Mitgliedern die grösste Umweltorganisation unseres Landes. Er ist parteipolitisch und konfessionell neutral. Die regelmässig erscheinenden, von Inserateeinnahmen unabhängigen WWF-Zeitschriften werden exklusiv an die Mitglieder verschickt:

- *PANDA-Magazin* (4x jährl.): Das farbige, reich illustrierte Heft zu jeweils einem bestimmten Umwelt-Thema (für alle Mitglieder).
- *PANDA-Journal* (4x jährl.): Umwelt-Aktualitäten in Zeitungsform (für alle Mitglieder ab 15).
- *PANDA-Club* (8x jährl.): Die Zeitschrift der jungen WWFler (für Mitglieder bis und mit 17).

Familien-Mitglieder erhalten alle 3 Publikationen.

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung
Correspondance commerciale-réponse
Invio commerciale-risposta

WWF Schweiz
Förrlibuckstrasse 66
Postfach
8037 Zürich

„Verstehen die Frauen mehr vom Leben?"

Margrit (39), verheiratet, 3 Kinder, WWF-Mitglied seit 1973

"Wir Frauen haben eine enge Beziehung zu allem was "Leben" heisst. Wir können nicht akzeptieren, dass immer mehr Leben vernichtet wird. Wir wollen keine Gewalt – auch nicht gegen die Natur. Ich liebe die Tiere, die Pflanzen und überhaupt alles Lebendige. Darum macht es mich traurig und wütend zugleich, wenn ich sehe, wie der Mensch die Natur zerstört. Wir haben kein Recht dazu.
Gut, dass es immer mehr Menschen gibt, die so denken. Wenn wir uns gemeinsam für das Leben wehren, kann unsere Stimme nicht überhört werden.
Gut, dass es den WWF gibt. Dort findet man diese Menschen. Darum bin ich beim WWF dabei. Und Sie?"

P.S. *"Das bringt mir der WWF:* Erstens die einmaligen PANDA-Zeitschriften zum Sammeln. Für die Kinder sogar eine eigene. Und zweitens das gute Gefühl, etwas dringend Notwendiges zu unterstützen. *Etwas, das uns alle angeht: Die Natur retten."*

Anne Petitpierre (41), Präsidentin des WWF Schweiz, Juristin, freisinniges Mitglied des Grossen Rates des Kantons Genf. Für den WWF arbeitet sie durchschnittlich einen halben Tag pro Woche.

"Immer mehr Menschen spüren, dass etwas nicht stimmt mit unserer Einstellung zur Natur. Ich engagiere mich beim WWF, das ist mein Beitrag zum Umweltschutz. Eigentlich sollten auch Sie zu uns gehören! Der WWF hat schon viel erreicht – dank seinen Mitgliedern. Darum rufe ich Sie auf: Helfen Sie der Natur, treten Sie dem WWF bei, allein oder mit Ihrer Familie!"

☐ **Ja,** ich möchte meinen Teil beitragen zur Rettung der Natur: ich trete dem WWF bei. Bitte schickt mir ab sofort regelmässig Eure Zeitschriften. (Ein Austritt ist ohne Formalitäten jederzeit möglich).

☐ Ich möchte es mir noch überlegen. Bitte schickt mir ein paar Sachen von Euch zum Lesen. Ich kann dann immer noch entscheiden, ob ich dem WWF beitreten will.

☐ Ich will beim WWF (noch) nicht dabei sein. Aber ab und zu ein Naturschutzprojekt unterstützen, das möchte ich schon. Bitte schickt mir 1–2x jährlich Informationen über die Kampagnen des WWF.

☐ Frau ☐ Herr ☐ Familie ☐ Firma

Name

Vorname

Strasse, Nr.

Postleitzahl Wohnort

Geburtsjahr 1 9 Unterschrift

(unter 16 Jahren diejenige der Eltern)

☐ Ich wünsche das PANDA-Magazin in DEUTSCH

☐ Je désire la revue PANDA en FRANÇAIS

☐ Desidero la rivista PANDA in ITALIANO

☐ Desidero le attualità PANDA in ☐ francese/italiano in ☐ tedesco

☐ Ich möchte gleichzeitig Mitglied der WWF-Sektion meiner Region werden, die für praktische Arbeiten auf regionaler Ebene zuständig ist (zusätzlicher Jahresbeitrag zum WWF-Schweiz-Beitrag Fr. 5.–; für Jugendliche bis 20 Jahre kein zusätzlicher Jahresbeitrag).

Mitgliederbeiträge (pro Kalenderjahr)

☐ Jugendliche bis und mit 20 Jahre	Fr. 12.–
☐ Mitglieder über 20 Jahre	Fr. 40.–
☐ Familien	Fr. 60.–
☐ Firmen	mind. Fr. 200.–